

WOBAU smart ALFELD

DIE WOBAU ALFELD MIT EINER SOLIDEN ENTWICKLUNG UND KLAREN PERSPEKTIVEN 2025

Liebe Mieterinnen und Mieter, liebe Leserinnen, liebe Leser, mit unserer aktuellen Ausgabe von „Wobau-Smart“ möchten wir Sie wieder kurz und kompakt über wichtige Themen rund um das Wohnen informieren sowie Ihnen einige hilfreiche Hinweise für den Alltag geben. Auch in diesem Jahr haben wir die Inhalte so zusammengestellt, dass sie Sie direkt betreffen und unterstützen können. Besuchen Sie hierzu gern auch unsere **Homepage unter www.wobaualfeld.de oder unseren Instagram Account [wobau_alfeld](https://www.instagram.com/wobau_alfeld).**

Ein Blick auf das vergangene Geschäftsjahr zeigt: Unsere Wohnungsbaugenossenschaft Alfeld eG steht

Auf unserem Instagram Account berichten wir über aktuelle Projekte, teilen Neuigkeiten zu Veranstaltungen und gewähren Einblicke hinter die Kulissen unseres Gemeinschaftslebens.

Schauen Sie vorbei, abonnieren Sie unseren Kanal und bleiben Sie stets informiert. Wir freuen uns über Ihre Unterstützung und den Austausch!



weiterhin auf einem soliden Fundament. Trotz verschiedener Herausforderungen konnten wir einen buchhalterischen Jahresüberschuss von 545.327,78 Euro erzielen. Darüber freuen wir uns sehr. Wenn Sie mehr über die wirtschaftliche Entwicklung unserer Genossenschaft erfahren möchten, laden wir Sie herzlich zu unserer diesjährigen Mitgliederversammlung am Mittwoch, den 10.06.2026 um 18 Uhr in den Gemeinschaftsraum des katholischen Pfarrzentrums St. Marien ein. (Siehe hierzu auch die vollständige Einladung).

Auch inhaltlich widmen wir uns in dieser Ausgabe Themen, die viele von Ihnen unmittelbar betreffen. So geben wir Ihnen hilfreiche Tipps rund um den Wohnungswechsel – von der Planung bis zum Einzug. Darüber hinaus beleuchten wir das Thema gemeinschaftliches Wohnen und zeigen, welche Chancen und Möglichkeiten sich daraus ergeben können.

Falls Sie selbst ein interessantes Thema haben oder einen Beitrag für unsere Mieterzeitung verfassen möchten, freuen wir uns jederzeit über Ihre Ideen und Ihre Kontaktaufnahme (Tel. 05181/8068/0 oder kruieger@wobaualfeld.de).

Zum Schluss danken wir Ihnen herzlich für Ihr Vertrauen und Ihre Verbundenheit mit unserer Genossenschaft und wünschen Ihnen eine angenehme Zeit. Bleiben Sie uns gewogen!

Mit genossenschaftlichem Gruß, Ihr André Kempf

EINLADUNG ZUR

MITGLIEDER-VERSAMMLUNG

im Gemeinschaftsraum der Katholischen Kirche, Marienstr. 1, 31061 Alfeld (Leine)

MITTWOCH
10.06.2026
18 UHR

TAGESORDNUNG

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bericht über die gesetzliche Prüfung des Rechnungsjahres 2024
3. Bericht des Vorstandes über das Geschäftsjahr 2025 und Vorlage der Bilanz nebst Gewinn- und Verlustrechnung für 2025
4. Bericht des Aufsichtsrates
5. Genehmigung des Jahresabschlusses zum 31.12.2025 (Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung)
6. Beschlussfassung über die Verteilung des Bilanzgewinnes für 2025
7. Entlastung des Vorstandes
8. Entlastung des Aufsichtsrates
9. Ehrungen der Jubilare

Die Bilanz nebst Gewinn- und Verlustrechnung liegt in unserer Geschäftsstelle in der Winzenburger Straße 62, 31061 Alfeld (Leine) in der Zeit vom 27.05.2026 bis 10.06.2026 zur Einsichtnahme aus.



WICHTIGE TIPPS FÜR MIETER/INNEN

SCHUTZ VOR BETRUG UND MEHR SICHERHEIT IM MIETHAUS

DIE SICHERHEIT IM EIGENEN ZUHAUSE IST BESONDERS WICHTIG. BETRUGSMASCHEN WIE DER „ENKELTRICK“ NEHMEN ZU. MIT DEN FOLGENDEN HINWEISEN KÖNNEN SIE SICH BESSER SCHÜTZEN UND ZU MEHR SICHERHEIT IM MIETHAUS BEITRAGEN.

WAS IST DER ENKELTRICK?

Beim Enkeltrick geben sich Betrüger am Telefon als Verwandte oder Bekannte aus. Sie schildern eine angebliche Notlage und bitten um schnelle finanzielle Hilfe, oft mit emotionalem Druck.

WIE ERKENNEN SIE EINEN BETRUGSVERSUCH?

- **Unerwartete Anrufe:** Seien Sie skeptisch, wenn Sie einen Anruf erhalten, bei dem sich jemand als Verwandter oder Bekannter ausgibt, den Sie nicht erwartet haben.
- **Druck ausüben:** Betrüger versuchen oft, Sie unter Zeitdruck zu setzen, damit Sie keine Gelegenheit haben, nachzudenken oder Rücksprache zu halten.

➤ **Ungewöhnliche Fragen:** Fragen nach Bankdaten, Passwörtern oder Überweisungsdetails sind immer verdächtig. Geben Sie niemals solche Informationen am Telefon preis.

➤ **Unbekannte Nummern:** Rufen Sie die angebliche Person unter einer bekannten Nummer zurück, die Sie selbst recherchieren oder aus Ihren Kontakten haben.

SO SCHÜTZEN SIE SICH:

➤ **Rufen Sie Ihre Angehörigen direkt an:** Wenn Sie einen verdächtigen Anruf erhalten, sprechen Sie mit Ihren Familienmitgliedern, um die Situation zu klären.

➤ **Nicht unter Druck setzen lassen:** Lassen Sie sich nicht zu schnellen Entscheidungen drän-

gen. Nehmen Sie sich Zeit, um die Situation zu prüfen.

➤ **Keine persönlichen Daten weitergeben:** Teilen Sie niemals Bank- oder Passwörter, Kontonummern oder andere sensible Informationen am Telefon.

➤ **Vertrauen Sie Ihrem Bauchgefühl:** Wenn etwas komisch erscheint, beenden Sie das Gespräch und informieren Sie im Zweifel die Polizei.

➤ **Aufklärung im Freundes- und Familienkreis:** Sprechen Sie mit Ihren Angehörigen über diese Maschen, damit auch sie vorsichtig sind.

SICHERHEIT IM MIETHAUS:

➤ **Tür- und Fenstersicherung:** Überprüfen Sie regelmäßig, ob Türen und Fenster gut verschlossen sind. Bei längerer Abwesenheit empfiehlt es sich, Zeitschaltuhren für Licht oder eine automatische Beleuchtung zu verwenden.

➤ **Besucher kontrollieren:** Öffnen Sie keine Tür für anonyme Personen oder Fremde, ohne vorher den Ausweis zu prüfen. Bei Handwerkern oder Lieferanten fragen Sie nach einem offiziellen Ausweis und vereinbaren Sie Termine im Voraus.

➤ **Gemeinschaftliche Wachsamkeit:** Tauschen Sie sich mit Nachbarn aus und melden Sie verdächtige Beobachtungen sofort der Verwaltung oder der Polizei. Eine gute Nachbarschaft hilft, verdächtige Aktivitäten frühzeitig zu erkennen.

Mit Aufmerksamkeit und gegenseitiger Unterstützung lässt sich das Risiko deutlich reduzieren. Bleiben Sie wachsam und handeln Sie im Zweifel besonnen.

Bei Fragen oder Verdachtsfällen stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung!

WOHNUNGSWECHSEL

Ein Umzug in eine neue Wohnung wird aus verschiedenen Gründen manchmal notwendig. Damit er möglichst stressfrei verläuft, haben wir einige hilfreiche Tipps für Sie zusammengestellt.

UMZUGSHELPER ORGANISIEREN

Freunde und Familie rechtzeitig einplanen – am besten mit Verpflegung als Dank.

DURCHDACHT PACKEN

Kartons nicht zu schwer machen, beschriften und Wichtiges separat packen.

PAPIERKRAM ERLEDIGEN

Alte Wohnung kündigen, neuen Mietvertrag unterschreiben und alles Wichtige ummelden (Adresse, Verträge, Versicherungen, Banken).

UMZUGSUNTERNEHMEN BEAUFTRAGEN

Bei schweren Möbeln oder Geräten Profis in Betracht ziehen und Angebote vergleichen.

UNNÖTIGES ENTSORGEN

Frühzeitig ausmisten und entscheiden, was mitkommt oder weg kann.

GEMÜTLICH AUSPACKEN

Nur das Nötigste zuerst auspacken und sich Zeit lassen.

UMZUGSKARTONS BESORGEN

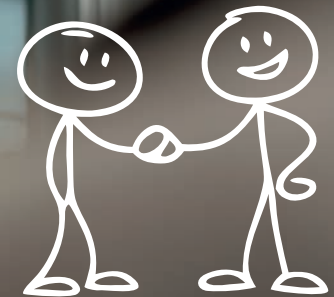
Genug Kartons kaufen oder günstig gebraucht organisieren.

HALLO SAGEN

Stellen Sie sich kurz bei Ihren neuen Nachbarn vor – das schafft Sympathie und fördert ein gutes Miteinander.



Gemeinschaftliches WOHNEN



WIE WIR ALS NACHBARN DEN ALLTAG ANGENEHMER MACHEN KÖNNEN

In einer Hausgemeinschaft teilen wir mehr als nur das Treppenhaus – wir teilen ein Stück Alltag. Ob im Mehrfamilienhaus oder in einer Wohnanlage: Gutes Zusammenleben beginnt mit kleinen Gesten und gegenseitiger Rücksichtnahme.

Hier ein paar Gedanken und Anregungen, wie unser Miteinander noch angenehmer werden kann:

FREUNDLICHKEIT

ÖFFNET TÜREN

Ein Einfaches „Guten Tag“ im Treppenhaus kann mehr bewirken, als man denkt. Wer sich kennt, lebt entspannter zusammen.

Freundlichkeit schafft Vertrauen – und Vertrauen ist die Grundlage für eine starke Nachbarschaft.

ORDNUNG

IST TEAMSACHE

Flure, Waschküchen oder der Fahrradkeller sind Gemeinschaftsräume. Wenn alle sie so verlassen, wie sie sie selbst gern vorfinden möchten, fühlen sich alle wohler. Auch der Müllplatz sieht besser aus, wenn sich jeder verantwortlich fühlt.

RÜCKSICHT

STATT RÜCKKOPPLUNG

Ob Kinderlachen, Musik oder Heimwerken: In einem Haus ist Leben zu hören – das ist normal. Aber: Wer auf die Ruhezeiten achtet (22 – 6 Uhr, an Sonn- und Feiertagen ganztägig), zeigt Rücksicht. Ein kurzer Hinweis vor einer Feier kann Wunder wirken – oft reicht ein netter Aushang im Hausflur.

HILFE UNTER

NACHBARN

Egal ob Paketannahme, Blumengießen im Urlaub oder ein fehlendes Ei – wer weiß, an welche Tür er klopfen darf, ist klar im Vorteil. Und manchmal entsteht aus einem kleinen Gefallen sogar eine neue Freundschaft.

DIE WOHNUNGSBAU
GENOSSENSCHAFTEN



WOBAU
ALFELD

IMPRESSUM

Wohnungsbaugenossenschaft
Alfeld eG

Winzenburger Straße 62
31061 Alfeld (Leine)

Tel. 05181/80 68 - 0

Fax 05181/80 68 29

www.wobaualfeld.de

wobau@wobaualfeld.de

Vorstandsvorsitzender:

André Kempf

Redaktion: Herr Göbel,
Herr Kempf, Frau Krüger,
Herr Beining, Frau Lange,
Frau Wischmann, Frau Lang,
Frau Reinert

Gestaltung/Realisation:
www.polkehndesign.de

Auflage: 600 Exemplare

Fotos: stock.adobe.com:
© happy Wu, © Clayton
Daniels/peopleimages.com,
© dominic, © Vasilii